

Meckermobil des MDR zu Gast in Niederndodeleben

Jede Woche schickt das MDR-Fernsehen sein „Meckermobil“ auf Reisen durch Sachsen-Anhalt. SACHSEN-ANHALT HEUTE möchte wissen was die Bürger in den Gemeinden bewegt, wo gibt es Probleme oder welche besonderen Ereignisse stehen vor der Tür.

Gleich zu Jahresbeginn am 02.01.2012 machte das Meckermobil in Niederndodeleben vor dem NP-Markt Station.

Zunächst löste der auffällige grün-blaue Wohnwagen Verwunderung aus. Aber die Mitarbeiter des MDR sprachen die Bürger an und ermunterten sie ihre Meinung zu äußern, was dann auch einige taten.

Den passenden Auftakt jedoch gaben die Burenzie-

gen von Dr. Daenecke aus Schackensleben, welche extra für das Meckermobil angereist waren.

Trotz des schlechten Wetters wurde das Meckermobil gut besucht und einige Vereine nahmen die Möglichkeit wahr, sich und ihre Vorhaben zu präsentieren. Spannend wurde es dann bei der sogenannten Tagesaufgabe. Welches Anliegen kann von der Verwaltung der Gemeinde Hohe Börde sofort in Angriff genommen werden, denn Ziel des Meckermobils ist es, auch schnelle Lösungen auf den Weg zu bringen.

Ein Bürger bemängelte den schlechten Zustand des Verbindungsweges Walther-Rathenau-Straße und Lindenstraße, insbesondere die für Kinderwagen und



v. l. Gemeinderat und OB von Rottmersleben Herr Weitz, Frau und Herr Ritter, Herr Buhr und Hauptamtsleiterin Frau Pitschmann

26

Gemeinde „Hohe Börde“ · 1. Ausgabe vom 1. Februar 2012

Rollstühle problematischen Stufen. Könnte man den Weg nicht barrierefrei gestalten? Kann man! Und so wurde noch am selben Tag die Bau-

firma Besecke aus Irxleben beauftragt, nachdem sich Herr Besecke persönlich ein Bild im Beisein des MDR-Fernsehens gemacht hatte.

Trotz des schlechten Wetters begannen sofort die Bauarbeiten und inzwischen ist der Weg fertig gestellt. Na da hat sich der Besuch des

Meckermobils in Niederndodeleben schon gelohnt! *Kerstin Pitschmann Haupt-, Personal- und Ordnungsamt*



v. l. Herr Stern, Ortsbürgermeister Schmid, Herr Stahn



Der fertiggestellte Bäckergang von der Lindenstraße aus